

**BEZIRKSAUSSCHUSS DES 19. STADTBZIRKES
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Thalkirchen - Obersendling - Forstenried - Fürstenried - Solln**

Vorsitzender: Dr. Ludwig Weidinger

Protokoll der Sitzung des BA 19 vom 01.06.17

Sitzungsort: Bürgersaal, Stadtteilzentrum Fürstenried Ost, Züricher Str. 35
Beginn: 19.05 Uhr
Pause: 20.32 Uhr bis 20.42 Uhr
Ende: 21.23 Uhr

Anwesend: 30 Mitglieder

Öffentliche Sitzung:

0 Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

Die Wohnprojektinitiative „El Caracol“ lädt den BA zu einer Veranstaltung mit dem Thema „Ideenfindung für die Fraunbergstr. 4“ am 20.06.2017 um 20.00 Uhr in die Zentralländstr. 17 ein.

Ein Bürger trägt verschiedene Anliegen und Anträge zu den Themen Nachverdichtung in der Parkstadt Solln, den Bar-Betrieb in der Drygalski-Allee 118, sowie die Beteiligung der WEG Drygalski-Allee 118 am Verfahren zur Prüfung einer Verlängerung der Drygalski-Allee, vor.

Ein Bürgerin trägt eigene Vorschläge und Vorstellungen zum Thema Nachverdichtung in der Parkstadt Solln vor. Sie spricht sich gegen ein 8-stöckiges Gebäude und für ein 2-stöckiges, auf dem Dach begrüntes Gebäude mit einem Café oder Restaurant beim REWE in der Springerstr. aus.

1 Formalia

- 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt. Zum Zeitpunkt der Feststellung der Beschlussfähigkeit sind 28 Mitglieder anwesend.

2. **Festlegung der endgültigen Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in folgenden Punkten geändert bzw. ergänzt:

- | | |
|-----------------|---|
| (Budget) | 3.5 (Antrag) BA-Budget fair – teilen |
| | 3.6 (E) Feuerwerk e.V., Stadtteilstadtfest Obersending |
| | 3.7 (E) Veteranen- und Soldatenverein Forstenried, 145. Gründungsfest |
| | 3.8 (E) Maximilian-Kolbe-Werk e.V., Begegnungsaufenthalt |
| (Bau & Planung) | 6.4 (A) Bauleitplanverfahren: Gemeinde Pullach |
| | 6.5 (A) Grundstücksgeschäft: EON-Gelände |
| (Kultur) | 8.3 (A) Veranstaltung: 63. Münchner Kanu-Slalom am 16.09.2017 |
| | 8.4 (A) Veranstaltung: Stadtteilstadtfest Obersending am 01.07.2017 |
| | 8.5 (U) Gaststättenfortführung: Drygalski-Allee 118 |

Die Tagesordnungspunkte werden in der Reihenfolge 0-1-2-8-3-4-5-6-7-9 behandelt.
Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig beschlossen.

3. **Genehmigung der Protokolle vom 02.05.2017**

Die Protokolle werden vom BA einstimmig genehmigt.

2 **Allgemeines**

1. **Termine**

Der Vorsitzende, Herr Dr. Weidinger, informiert über folgende Termine:

- die Einladung zur REGSAM-Radltour am Montag, den 25.09.17 um 14.00 Uhr.
Treffpunkt: AB Tagespflege in der Boschetsrieder Str. 1.

2. **Informationen**

Der Vorsitzende, Herr Dr. Weidinger, informiert über:

- die Verlegung der BA-Sitzung am 08.08.2017 in das Pfarrheim von St. Baptist Solln aufgrund der Renovierung der geschlossenen Gaststätte „Schützenlust“.
- die Kampagne „Wählen gehen für Demokratie und Menschenrechte!“.
- die Broschüre der GWG mit dem Titel „GWG – gut zu wohnen 2003-2016“.

3. **Amtsniederlegung von Herrn Roland Kuska und Amtseinführung von Frau Anke-Andrea Sponer**

Der Vorsitzende bedankt sich für das Engagement von Herrn Kuska für den Stadtbezirk. Frau Sponer spricht den Eid und stellt sich kurz vor. Der Beschluss zur Amtsniederlegung von Herrn Kuska und zur Amtseinführung von Frau Sponer erfolgt einstimmig. Herr Wirthl gibt folgende Umbesetzungen in den Unterausschüssen bekannt: Frau Sponer ersetzt Herrn Kuska als ordentliches Mitglied im Unterausschuss Kultur und als stellvertretendes Mitglied im Unterausschuss Verkehr.

3 **Unterausschuss Budget**

(Vortrag: UA-Vorsitzender Dr. Peter Sopp)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**

2. **(E) Initiative „Studienensembles“: Konzert am 05.10.2017; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08534**

Beantragte Summe: 2.010,00 €

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der Antrag einstimmig vertagt.

3. **(E) Cowboy Club München 1913 e.V.: Tag der offenen Tür am 15./ 16.07.2017; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08779**
Beantragte Summe: 1.300,00 €
Der Unterausschuss befürwortet mehrheitlich eine Bezuschussung in Höhe von 825,00 €. Dies entspricht 75% der anvisierten Kosten für Musik und Garde (gesamt: 1.100 €). Die anderen Posten sollen durch den Getränkeverkauf gedeckt werden. (Bewilligung wie im letzten Jahr). Alternativ wurde auch eine komplette Ablehnung beantragt. Der Unterausschussvorsitzende wird gebeten, dem Verein den Hintergrund der Empfehlung zu erläutern. Nach längerer und kontroverser Diskussion, ob und in welcher Höhe eine Bezuschussung erfolgen soll wird zunächst über den weitestgehenden Antrag, die Bezuschussung in voller Höhe abgestimmt. Diese wird mehrheitlich abgelehnt. Die gekürzte Bezuschussung in Höhe von 825,00 € wird bei Stimmengleichheit abgelehnt. Der Antrag wird mit dem Hinweis auf die fehlende Gesamtkalkulation abgelehnt.
4. **(E) Sonderpädagogisches Förderzentrum München-Süd: Schulfrühstück von September 2017 bis Dezember 2017; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08893**
Beantragte Summe: 2.327,00 €
Der Unterausschuss befürwortet eine Bezuschussung in voller Höhe. Die stellvertretende Leiterin des SFZ München Süd stellte den Hintergrund des Antrags in der Sitzung des Unterausschusses Budget vor. Der Antrag dient der vorläufigen Sicherung des Angebotes bis eine andere Finanzierung, die in Aussicht steht, gefunden wird. Die Schule kennt die finanzielle Situation der Familien der betroffenen Jugendlichen. Nach kurzer, kontroverser Diskussion über die fehlenden Eigenmittel, stimmt der BA der Bezuschussung in voller Höhe einstimmig zu.
5. **(Antrag) BA-Budget fair – teilen**
Der Antrag der Gleichstellungsbeauftragten des BA 19 fordert das Direktorium auf die Zuwendungsrichtlinien aus dem Budget der Bezirksausschüsse sowie das Antragsformular und das Formular für den Verwendungsnachweis den Voraussetzungen der Gleichstellungsorientierten Haushaltssteuerung anzupassen. Der Unterausschuss spricht keine Empfehlung zum Antrag aus. Nach langer Diskussion wird dem Antrag mehrheitlich zugestimmt.
6. **(E) Feuerwerk e.V.: Stadtteilstadtfest Obersendling am 01.07.2017; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09070**
Beantragte Summe: 1.780,00 €
Der Unterausschuss sieht die Dringlichkeit gegeben und akzeptiert den Verzicht auf Eigenmittel, da u.a. dieses Stadtteilstadtfest im Interesse des sehr schnell wachsenden Stadtteils ist. Der Unterausschuss empfiehlt die Bezuschussung in voller Höhe, da die Veranstaltung der Vernetzung der Institutionen und der Information der alten und neuen Bürger und Bürgerinnen des Stadtteils dient. Der BA stimmt der Bezuschussung in voller Höhe einstimmig zu.
7. **(E) Veteranen- und Soldatenverein München-Forstenried: 145. Gründungsfest am 02.07.2017; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08886**
Beantragte Summe: 1.000,00 €
Der Unterausschuss sieht die Veranstaltung prinzipiell positiv. Eine Empfehlung konnte allerdings nicht ausgesprochen werden, da die beantragte Summe zum Zeitpunkt der Unterausschusssitzung noch nicht vorlag. Nach kurzer Diskussion wird der Antrag bei Stimmengleichheit abgelehnt.

8. **(E) Maximilian-Kolbe-Werk e.V.: Begegnungsaufenthalt von 12 polnischen Überlebenden der NS-Konzentrationslager vom 02.07. bis 14.07.2017; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09055**

Beantragte Summe: 9.000,00 €

Nach kurzer und kontroverser Diskussion unter anderem über die Höhe der beantragten Summe, wird der Bezuschussung in voller Höhe mehrheitlich zugestimmt.

4 Unterausschuss Baumschutz und Umwelt
(Vortrag: UA-Vorsitzender Hans Jürgen Gerhards)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**

2. **(A) Baumschutzliste**

Nach Bericht aus dem Unterausschuss wird die Baumschutzliste einstimmig beschlossen. Zu Entscheidungen über laufende Anträge zu Baumfällungen werden die Baumschutzbeauftragten einstimmig ermächtigt.

3. **(Antrag) Hundespielzone im Sendlinger Wald**

Der BA 19 bittet das Baureferat Abteilung Gartenbau zu prüfen, ob es im Südpark geeignete Flächen für eine sogenannte Hundezone gibt. Sollte es geeignete Flächen geben und diese auf dem Gebiet des BA 19 liegen, wird sich der BA 19 erneut mit dem Antrag beschäftigen. Der BA stimmt diesem Vorgehen einstimmig zu.

5 Unterausschuss Verkehr
(Vortrag: UA-Vorsitzender Reinhold Wirthl)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**

Dem BA 19 sind folgende Vorgänge mitgeteilt worden:

- ein Antwortschreiben der SWM/MVG zum BA-Antrag 14-20 / B 03255 „Grenzmarkierungen für Halteverbote Bushaltestellen Melchiorstraße“. Am 17.05.2017 hat hierzu eine Besichtigung stattgefunden, bei welcher festgestellt wurde, dass die von den Antragstellern gewünschte Markierung durch eine schraffierte Fläche (Zeichen 299 StVO) bereits vorhanden ist. Weiterer Handlungsbedarf wird daher nicht mehr gesehen.

2. **Verkehrskonzept 19. Stadtbezirk - Aktueller Verfahrensstand**

Die interne Abstimmung des Verkehrskonzept im Planungsreferat hat ergeben, dass noch Korrekturbedarf besteht. Die Korrekturen werden aktuell eingearbeitet. Bevor die korrigierte Beschlussvorlage dem BA zur Stellungnahme vorgelegt wird, wird sie nochmals vom Planungsreferat und anderen städtischen Referaten geprüft.

Wegen der nun schon sehr langen Wartezeit, dem großen Interesse von Bürgerinnen und Bürgern, aber auch der notwendigen Vorbereitung seitens des BA 19, fordert der BA das Referat für Stadtplanung und Bauordnung auf, umgehend einen verbindlichen zeitlichen Rahmen zu benennen, in welchem mit der Vorlage des Verkehrskonzepts zu rechnen ist. Der BA stimmt diesem Vorgehen einstimmig zu.

3. **(E) Widmung und Widmungserweiterung von Teilstrecken der Bauweberstraße**
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08753

Der BA stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.

4. **(Antrag) Parksituation Marienstern**
Der Antrag fordert ein zusätzliches Haltverbot im Kreuzungsbereich, da die 5-Meter-Abstandsregel zum Kreuzungsbereich regelmäßig von großen Fahrzeugen wie Wohnmobilen, Kleintransportern oder auch LKWs missachtet und der Seitenstreifen zugeparkt wird. Laut dem Antragsteller stellt das Abbiegen aufgrund der eingeschränkten Sicht auf den Kreuzungsbereich eine erhebliche Gefährdung dar. Der Unterausschuss Verkehr sieht keinen Handlungsbedarf, da die Polizei nachgemessen und festgestellt hat, dass die 5-Meter-Abstandsregel im Kreuzungsbereich eingehalten wird. Die geschilderte Problematik kann auf viele Straßeneinmündungen im Stadtbezirk übertragen werden. Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der Antrag einstimmig abgelehnt.
5. **(Antrag) Ungesicherter Fuß-/Schulweg an der Baustelle Rupert-Mayer-Straße – Höhe Koppstraße**
Aufgrund einer Baustelle wurde der Gehweg in der Rupert-Mayer-Str./ Höhe Koppstr. auf die Straße umgeleitet. Der Antrag fordert eine Sicherung des Gehwegs, da es sich um einen Schulweg handelt. Aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens in diesem Bereich werden zudem Geschwindigkeitsbeschränkungen und Zebrastreifen in der Rupert-Mayer-Str. und der Tölzer Str. gefordert. Der Unterausschuss Verkehr erklärt, dass der Gehweg bereits gesichert wurde. In der 22. KW wird dieser asphaltiert und anschließend wiederhergestellt. Der Unterausschuss Verkehr empfiehlt mehrheitlich, in der Tölzer Str. zwischen Boschetsrieder Str. und Rupert-Mayer-Str. eine Beschränkung auf 30 km/h einzuführen. Der BA stimmt diesem Vorgehen einstimmig zu.
6. **(Antrag) Benediktbeuerer Straße – Gefährdung von Fußgängern**
Der Antrag bemängelt die Parksituation in der Benediktbeuerer Str., besonders während der Öffnungszeiten des Maria-Einsiedel-Bads. Der Unterausschuss Verkehr sieht keinen Handlungsbedarf. Die geschilderten Punkte entsprechen nach der Meinung des Unterausschusses teilweise nicht dem aktuellen Stand. Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der Antrag einstimmig abgelehnt.

6 Unterausschuss Bau und Planung (Vortrag: UA-Vorsitzender Michael Kollatz)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
2. **(A) Bauvorhaben lt. Liste**
 - 2.1 **Bleibtreustr. Fl.Nr. 105/1 (T)**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
 - 2.2 **Drygalski-Allee 117**
Der BA lehnt die beantragte Nutzungsänderung als Wettbüro nachdrücklich ab. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein Kindergarten sowie das ökumenische Gemeindezentrum der Parkstadt Solln. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

2.3

Steinerstr. 15

Der BA lehnt das Vorhaben in der vorgelegten Form ab und fordert weiterhin die Aufstellung eines Bebauungsplans auch für dieses Geviert. Die z.T. sechsgeschossige Baukörperhöhe findet in der Umgebung keine Entsprechung und wird vom BA nachdrücklich abgelehnt. Auch die Gestaltung im südlichen Bereich mit dreifach getreppten Obergeschossen kommt nicht infrage und fügt sich nicht in die Bebauung der Südseite der Portenstr. mit zweigeschossigen Stadthäusern ein. Alle Nutzungen entlang der Tölzer Str. müssen daran gemessen werden, dass das Gewerbeflächenentwicklungsprogramm eine Revitalisierung des Deckel-Geländes als Gewerbegebiet vorsieht; Nutzungskonflikte können durch restriktiven Umgang mit der Genehmigung von Wohnen in diesem Bereich vermieden werden. Ferner fordert der BA eine Teilentsiegelung des Gebiets und angesichts der vorgesehenen Dichte auch "vertikale Begrünung". Der Beschluss erfolgt mehrheitlich.

2.4

Winterthurer Str. 2

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

2.5

Königswieser Str. 92

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

3.

(A) Satzungsänderung: Änderungen und Löschung von Grunddienstbarkeiten (Antrag BA 18)

Der BA 18 fordert ein Anhörungs- bzw. zumindest ein Unterrichtsrecht bei Änderungen und Löschungen von Grunddienstbarkeiten zugunsten der Landeshauptstadt München. Da ein Entscheidungsspielraum für die Bezirksausschüsse nicht vorhanden ist, sprechen sich das Kommunalreferat, das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, sowie das Direktorium dafür aus, die beantragte Satzungsänderung abzulehnen. Der Unterausschuss kann keine einheitliche Empfehlung aussprechen. Es wird zunächst über ein Anhörungsrecht abgestimmt, welches abgelehnt wird. Ein Unterrichtsrecht wird ebenfalls mehrheitlich abgelehnt. Der BA schließt sich mehrheitlich dem Vorschlag der Verwaltung an, die beantragte Satzungsänderung abzulehnen.

4.

(A) Bauleitplanverfahren: Gemeinde Pullach

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauleitplanverfahren der Nachbargemeinde Pullach abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

5.

(A) Grundstücksgeschäft: EON-Gelände

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Grundstücksgeschäft abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

7

Unterausschuss Soziales

(Vortrag: UA-Vorsitzende Beate Meyer)

1.

Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte

2.

**(E) Einbau von Spülkästen und Rasenpflege im Hort Zielstattstr. 72
BV-Empfehlung Nr. 08-14 / E 02177**

Der Einbau der Spülkästen sowie die Optimierung des Zustandes des Rasens erfolgte bereits durch das Baureferat. Der BA stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.

8 Unterausschuss Kultur
(Vortrag: UA-Vorsitzende Andrea Barth)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
 - das Antwortschreiben des Kulturreferats zum Antrag Nr. 14-20/ B 03352 „Band-Contest Soundcheck“: Die Durchführung des Bandcontests ist am 17.03.2018 im Bürgersaal Fürstenried geplant.
2. **(A) Veranstaltung: Flohmarkt Grünanlage Ecke Kistlerhofstr. /Höhenrainer Str. am 07.10.2017**

Dem Änderungsantrag zur bereits am 07.03.2017 zugestimmten Veranstaltung am 07.10.2017 wird einstimmig zugestimmt.
3. **(A) Veranstaltung: 63. Münchner Kanu-Slalom am 16.09.2017**

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der Veranstaltung einstimmig zugestimmt.
4. **(A) Veranstaltung: Stadtteilstadtteilfest Obersending am 01.07.2017**

Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der Veranstaltung einstimmig zugestimmt.
5. **(U) Gaststättenfortführung: Drygalski-Allee 118**

-Kenntnisnahme-

9 Verschiedenes

Protokollführerin

gez.
Konrad
BA-Geschäftsstelle Süd

Sitzungsleiter

gez.
Dr. Weidinger
Vorsitzender